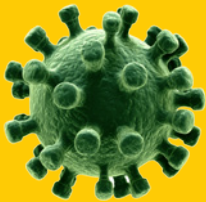




Afrikanische Schweinepest

Wenn sie da ist, ist es zu spät!



Bei der **Afrikanischen Schweinepest (ASP)** handelt es sich um eine hochansteckende, fieberhafte **Erkrankung der Haus- und Wildschweine**. Sie wird durch sogenannte behüllte Viren der Familie Asfarviridae hervorgerufen und ist klinisch von der Klassischen Schweinepest (KSP), die durch Viren der Familie Flaviviridae hervorgerufen wird, nicht unterscheidbar, jedoch abzugrenzen.

Die ASP gehört zu den **anzeigepflichtigen Tierseuchen** und wird mit strengsten Maßnahmen bekämpft.



Durchfahrbecken (auch zur Stiefeldesinfektion):

Als Natronlaugepräparat* kann **alcapur® (12 %ig)** eingesetzt werden (**1,2 l alcapur® für 10 Liter Gebrauchslösung**). Nach entsprechender Benutzung der Durchfahrwanne kann konzentriertes alcapur® nachdosiert werden, um den pH-Wert wieder auf > 12 einzustellen (pH-Wert Kontrolle mittels pH-Papier).

* 2%ige Natronlauge bei einem pH-Wert nicht unter 12 nach Desinfektionsrichtlinie im Tierseuchenfall. Auch bei Temperaturen zwischen 0 und +10 °C anwendbar!



Fahrzeugdesinfektion:

1+1 Wofasteril® SC super
1,0 % + 1,0 %
sprühen bzw. einschäumen,
Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten)
KEIN TEMPERATURFEHLER !

Wofasteril® classic
Kombiverfahren
1,0 % + 3,0 %
sprühen bzw. einschäumen,
Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten)
KEIN TEMPERATURFEHLER !
Wirksam bis -30°C



Händedesinfektion:

Wofasept® AHA
30 Sekunden (ca. 3 ml) einreiben
(gem. Robert Koch-Institut)

Wofasteril®
0,5 % 1 min (2 x ca. 3 ml) einreiben

Wofasept® EHD
2x ca. 3 ml für jeweils 30 Sekunden



Flächendesinfektion:

1+1 Wofasteril® SC super
1,0 % + 1,0 %, 30 min*



Wofasteril® classic
1 %, 1 h**

Aci-nova®
1,0 %, 30 min*



Wofasept® FLK
3 %, 15 min

Wofasept® FLS
gebrauchsfertig, 15 min

Das Virus ist **hoch kontagiös** und wird durch **Tierkontakt**, **verseuchte Futtermittel** oder über **Zeckenstiche** übertragen.

Beim Ausbruch der Seuche in einem Schweinehaltungsbetrieb muss der gesamte Bestand getötet werden - daher heißt es **Vorbeugen!**

- ▷ **Kontakt mit Wildschweinen unterbinden.**
- ▷ **Keine Nahrungsmittel für Menschen (Küchenabfälle) an Schweine verfüttern.**
- ▷ Generell muss auf eine **gute allgemeine Betriebshygiene** geachtet werden!
(Sauberkeit von Personal und Gerätschaften, Zugangsbeschränkung zu den Stallungen, betriebseigene Schutzkleidung, Schädlingsbekämpfung, usw.)
- ▷ **Strengste Hygienemaßnahmen.**



* Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI), wonach DVG gelistete Präparate, die als viruzid bzw. begrenzt viruzid wirksam eingetragen sind, unter Verdoppelung ihrer Gebrauchskonzentration anzuwenden sind.

** Entspricht den Empfehlungen zur Desinfektion bei Tierseuchen (FLI) wonach auch Grundchemikalien wie die Peressigsäure mit einer Anwendungskonzentration von 0,4 % PES (= 1% Wofasteril® classic) einsetzbar sind.

weitere Informationen unter www.kesla.de



Afrikanische Schweinepest

Wenn sie da ist, ist es zu spät!

Dosierung und Applikation

WOFA-MAT® Desinfektionssystem



- kompakte Bauweise, Transport im PKW möglich (WOFA-MAT® klein)
- wartungsarm durch hochwertige Einzelkomponenten
- sofort einsatzbereit durch Festeinstellung der Dosiereinrichtung
- korrosionsbeständiger Grundaufbau
- leistungsfähige Hochdruckpumpe mit 10 l/min bzw. 20 l/min, damit lassen sich 1500 m²/h bzw. 3000 m²/h desinfizieren
- Dauerbetrieb mit Abschaltautomatik als Überhitzungsschutz
- Kontrolle der tatsächlich ausgebrachten Gebrauchslösung durch Oberflächenschaumwerk
- robuste Ausbringlanze aus Edelstahl (in Verbindung mit Wasserfilter kein Verstopfen beim Einsatz von Brunnenwasser*)



frische
Gebrauchslösung
in nur 5 Sekunden!

